

661825-2026 - Zadávání

Německo – Architektonické, stavební, technické a inspekční služby – "Bad Pyrmont - Innen:Stadt für die Zukunft" Objektplanung Freianlagen und Objektplanung Verkehrsanlagen

OJ S 186/2026 25/09/2026

Oznámení o soutěži o návrh

Služby

1. Kupující

1.1. Kupující

Oficiální název: GOS Gesellschaft für Ortsentwicklung und Stadterneuerung mbH als treuhänderischer Sanierungsträger der Stadt Bad Pyrmont

E-mail: recht@gos-mbh.de

Právní forma kupujícího: Organizace zadávající zakázku dotovanou veřejným zadavatelem

Činnost veřejného zadavatele: Hospodářské záležitosti

2. Řízení

2.1. Řízení

Název: "Bad Pyrmont - Innen:Stadt für die Zukunft" Objektplanung Freianlagen und Objektplanung Verkehrsanlagen

Popis: Angesichts struktureller, demografischer und klimatischer Veränderungen steht die Innenstadt Bad Pyrmonts vor einem umfassenden Transformationsprozess. Veränderungen im Einzelhandel, zunehmende Leerstände, Defizite im öffentlichen Raum sowie höhere Anforderungen an Klimaanpassung und nachhaltige Mobilität erfordern eine integrierte Weiterentwicklung. Seit 2022 ist die Innenstadt daher in das Städtebauförderprogramm "Lebendige Zentren" eingebunden. Grundlage des Wettbewerbs ist das Integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK) mit dem Leitbild "Gesundheitsstandort mit viel Geschichte". Ziel ist eine zukunftsfähige, lebendige und multifunktionale Innenstadt. Dazu gehören insbesondere die Stärkung als Wohn-, Versorgungs- und Gesundheitsstandort, die Weiterentwicklung des Tourismus, die Revitalisierung von Leerständen sowie die Ergänzung von Freizeit-, Kultur- und Naherholungsangeboten. Mit dem Wettbewerb sollen innovative und umsetzungsorientierte Konzepte für die frei- und stadträumliche Entwicklung gewonnen werden. Im Mittelpunkt stehen klimaangepasste Freiraumstrukturen, eine höhere Aufenthalts- und Nutzungsqualität, nachhaltige Mobilität, die Aktivierung der Innenstadt durch neue Nutzungen, temporäre Interventionen und flexible Nutzungskonzepte sowie die Berücksichtigung aller Generationen und Nutzergruppen. Aufbauend auf bereits umgesetzten Maßnahmen soll ein langfristig tragfähiges Entwicklungskonzept entstehen, das kurzfristige Impulse setzt und die schrittweise Umsetzung der ISEK-Maßnahmen innerhalb der kommenden zehn Jahre ermöglicht.

Identifikátor řízení: 9c762a77-e31f-4461-9bb8-d0b3fa9164b8

Interní identifikátor: 324-M856-2026/1

Typ řízení: Užší

Hlavní prvky řízení: Um eine angemessene Lösung zu finden, ist ein Wettbewerb mit 15 Teilnehmenden nach RPW 2013 mit anschließendem Verhandlungsverfahren (gem. § 14 Abs. 4 Pkt. 8 VgV) vorgesehen. Der Wettbewerb richtet sich an interdisziplinäre Teams aus Büros der Fachrichtungen Landschaftsarchitektur und Verkehrsplanung. Aus allen Bewerbungen werden 15 Teilnehmende und 10 Nachrückende ausgelost. Nach der Auslosung werden die

ausgelosten Bewerbungen formal und inhaltlich geprüft. Nach Nachforderung noch immer unvollständige Bewerbungen werden ausgeschlossen. Ebenfalls ausgeschlossen werden Teilnahmeanträge von Bewerber*innen, bei denen ein zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB oder ein Teilnahmehindernis nach § 4 Abs. 2 RPW 2013 vorliegt. Bei Vorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB steht ein Ausschluss im Ermessen der auslobenden Stelle. Im Fall von Absagen geloster Teilnehmer*innen werden die Nachrücker*innen bis zum Tag vor dem Einführungskolloquium in der Reihenfolge der Losziehung zur Teilnahme aufgefordert. Aus Gleichbehandlungsgründen ist ein Nachrücken in den Teilnehmendenkreis nur bis zum Tag vor dem Einführungskolloquium möglich. Die Bildung von interdisziplinären Teams von Landschaftsarchitekt*innen (Federführung) mit Verkehrsplaner*innen wird zwingend vorgeschrieben. Das Bewerbungsverfahren wird zweistufig durchgeführt. In der ersten Stufe muss sich nur das federführende Planungsbüro (Landschaftsarchitektur) bewerben. Das Verkehrsplanungsbüro kann aber opt. bereits mit dem Teilnahmeantrag benannt werden. Nach der oben beschriebenen Auslosung und Prüfung werden die ausgelosten federführenden Planungsbüros zur Benennung der weiteren Mitglieder der Bewerbergemeinschaft bzw. Nachunternehmer*innen/Eignungsleihe aufgefordert, sofern dies mit dem Teilnahmeantrag noch nicht erfolgt ist. Die weiteren Mitglieder haben die o.g. Nachweise ebenfalls zu erbringen. Je nach Bewerbungsform sind zudem die entspr. EU-Formblätter mit der Benennung einzureichen.*

2.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 71000000 Architektonické, stavební, technické a inspekční služby

Další klasifikace (cpv): 71200000 Architektonické a související služby, 71220000

Architektonická řešení, 71300000 Technicko-inženýrské služby, 71320000 Technické projektování, 71322500 Technické projekty pro dopravní instalace

2.1.2. Místo plnění

Obec: Bad Pyrmont

PSČ: 31812

Nižší územní jednotka země (NUTS): Hameln-Pyrmont (DE923)

Země: Německo

2.1.4. Obecné informace

Další informace: #Bekanntmachungs-ID: CXP4DYBMV3F# Die auslobende Stelle stellt eine Wettbewerbssumme in Höhe von insgesamt 101.500 Euro (brutto) zur Verfügung. Folgende Aufteilung für Preise und Anerkennungen ist vorgesehen: 1. Preis: 45.000 Euro; 2. Preis: 25.000 Euro; 3. Preis: 16.500 Euro; Zwei Anerkennungen à: 7.500 Euro. Die Aufteilung der Wettbewerbssumme (Preise, Anerkennungen) kann durch einstimmigen Beschluss des Preisgerichts neu festgelegt werden. Die ausgelobte Wettbewerbssumme ist dabei auszuschöpfen. Mit dieser Zahlung erlöschen alle Rechtsansprüche bezüglich Honorarforderungen der Teilnehmenden gegenüber der Bauherrschaft für die in dem Wettbewerb zu erbringenden Leistungen. Teilnehmende mit Geschäftssitz in Deutschland erhalten das Preisgeld inkl. aktuell gültiger Mehrwertsteuer. Ausländische Büros erhalten das Preisgeld netto. Die Mehrwertsteuer wird von der auslobenden Stelle in Deutschland abgeführt. Mitglieder der Jury: Prof. Ute Aufmkolk, Landschaftsarchitektin, Hannover/Höxter; Ina Bimberg, Landschaftsarchitektin, Iserlohn; N.N., Landschaftsarchitekt; Hans-Rainer Runge, Verkehrsplaner, Düsseldorf; N.N., Bürgermeister/in Stadt Bad Pyrmont; N.N., Vorsitzende/r Ausschuss für Bauen, Klima- und Umweltschutz; Melanie Forster-Nel, Baudezernentin Stadt Bad Pyrmont *Erfolgt die Nennung des Verkehrsplaners / der Verkehrsplanerin erst nach Auswahl und Prüfung zur Teilnahme am Wettbewerb, sind der

entsprechende Nachweis zum geforderten Berufsstand sowie das Referenzprojekt Verkehrsplanung ebenso nachzureichen.

Právní základ:

Směrnice 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Důvody pro vyloučení

Zdroje důvodů pro vyloučení: Oznámení

Porušení povinností stanovených v rámci čistě vnitrostátních důvodů pro vyloučení: Die Bewerber*innen müssen nachweisen, dass Sie die folgenden Auswahlkriterien erfüllen: -
Eigenerklärung, dass kein zwingender Ausschlussgrund nach § 123 Abs. 1 GWB vorliegt. -
Eigenerklärung, dass kein fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 GWB vorliegt. -
Eigenerklärung, dass kein Teilnahmehindernis nach § 4 Abs. 2 RPW 2013 vorliegt. -
Eigenerklärung, dass der Auftrag gemäß § 73 Abs. 3 VgV frei von Ausführungs- und Lieferinteressen ausgeführt wird. - Eigenerklärung, dass sich kein weiteres Mitglied des Büros (Partner, freie Mitarbeiter*innen, Angestellte) oder der sich bewerbenden Konstellation (Bewerbergemeinschaft, Unterauftrag, Eignungsleihe) separat bewirbt bzw. beteiligt und dass ein Verstoß hiergegen zum nachträglichen Ausschluss aller Bewerbungen bzw. Arbeiten führt. -
Eigenerklärung zur Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten. -
Eigenerklärungen zur Einhaltung Mindestlohn nach Tariftreue und Vergabegesetz -
Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe aufgrund der EU-Verordnung 2022/576 (Russland-Sanktionen) vorliegen. - Eigenerklärung, dass das Büro im Falle der Auswahl am Wettbewerb teilnehmen wird.

Porušení povinností týkající se placení daní:

Porušení povinností týkající se placení příspěvků na sociální zabezpečení:

Porušení povinností vyplývajících ze sociálněprávních předpisů:

Porušení povinností vyplývajících z pracovněprávních předpisů:

Platební neschopnost:

Majetek spravuje likvidátor:

Srovnatelná situace jako úpadek podle vnitrostátních právních předpisů:

Vážné profesní pochybení:

Dohody s jinými hospodářskými subjekty, jejichž cílem je narušení hospodářské soutěže:

Střet zájmů související s účastí v zadávacím řízení:

Přímý nebo nepřímý podíl na přípravě tohoto zadávacího řízení:

5. Část

5.1. Část: LOT-0001

Název: "Bad Pyrmont - Innen:Stadt für die Zukunft" Objektplanung Freianlagen und Objektplanung Verkehrsanlagen

Popis: Folgende Leistungen werden vergeben: Objektplanung Freianlagen nach § 39 HOAI (Honorarzone IV): LPH 1-9. Ein Abruf der LPH ist abschnitts- und stufenweise vorgesehen: zunächst LPH 1 - 3. Objektplanung Verkehrsanlagen nach § 47 HOAI (Honorarzone III): LPH 1-9. Ein Abruf der LPH ist abschnitts- und stufenweise vorgesehen: zunächst LPH 1- 3.

Interní identifikátor: 324-M856-2026/1

5.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 71000000 Architektonické, stavební, technické a inspekční služby

Další klasifikace (cpv): 71200000 Architektonické a související služby, 71220000 Architektonická řešení, 71300000 Technicko-inženýrské služby, 71320000 Technické projektování, 71322500 Technické projekty pro dopravní instalace

5.1.2. Místo plnění

Obec: Bad Pyrmont

PSČ: 31812

Nižší územní jednotka země (NUTS): Hameln-Pyrmont (DE923)

Země: Německo

5.1.6. Obecné informace

Projekt veřejných zakázek, který není financován z prostředků EU

Další informace: Die eingereichten Wettbewerbsarbeiten werden anhand der folgenden Beurteilungskriterien bewertet (ohne Rangfolge): Einbindung in die stadträumliche Situation; Qualität der Freiraumgestaltung; Qualität der Verkehrsräume; Funktionale Qualität; Umgang mit Klimaanpassung und Klimaresilienz; Realisierbarkeit und Nachhaltigkeit der Konzeption; Wirtschaftlichkeit

Das Preisgericht lässt alle Wettbewerbsarbeiten zur Beurteilung zu, die den formalen Bedingungen der Auslobung entsprechen, die als bindend bezeichneten Vorgaben der Auslobung erfüllen, in wesentlichen Teilen dem geforderten Leistungsumfang entsprechen, termingerecht eingegangen sind sowie keinen absichtlichen Verstoß gegen den Grundsatz der Anonymität erkennen lassen.

Die Auftragsvergabe erfolgt im nachgeschalteten Verhandlungsverfahren (§14 (4) Nr. 8 VgV), an dem die Preisträger*innen beteiligt werden. Bergewerkgemeinschaften werden als Ganzes beauftragt. Sie sind gemäß § 43 Abs. 2 VgV wie Einzelbietende zu behandeln.

Im Falle der Umsetzung des Projekts verpflichtet sich die Ausloberin, eine*n Preisträger*in oder eine Preisträgergemeinschaft unter Berücksichtigung der Empfehlungen des Preisgerichts mit den weiteren Planungsleistungen zu beauftragen, sofern kein wichtiger Grund der Beauftragung entgegensteht. Das Wettbewerbsergebnis wird dabei in der Bewertungsmatrix zu den Zuschlagskriterien des Verhandlungsverfahrens mit 50 % gewichtet. Die weiteren konkreten Zuschlagskriterien sind der EU-Bekanntmachung unter 5.1.10 zu entnehmen

Die Erwartungshaltung der Ausloberin ist, dass die eingereichten Entwürfe die in der Auslobung genannte Kostenvorgabe einhalten. Zur Einhaltung der Kostenobergrenze verpflichten sich die Wettbewerbsteilnehmenden, erforderliche Anpassungen oder kostensenkende Korrekturen in allen Planungsstadien vorzunehmen. Die beabsichtigten Beauftragungen erfolgen vorbehaltlich der haushaltsrechtlichen Zustimmung der geldgebenden Institutionen. Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch den Wettbewerb bereits erbrachte Leistungen der Wettbewerbsteilnehmenden bis zur Höhe des zuerkannten Preises nicht erneut vergütet, sofern der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird. Mit der Teilnahmebestätigung am Wettbewerbsverfahren erkennen die Teilnehmenden die Regularien und Termine des Wettbewerbs an. Für die Vergabe von Planungsleistungen für Sonderfachleute werden in Abhängigkeit vom Auftragswert gegebenenfalls eigene Vergabeverfahren notwendig. Art und Umfang der Beauftragung werden sicherstellen, dass die Qualität des Wettbewerbsentwurfs umgesetzt wird. Die Wettbewerbsteilnehmenden erklären sich bereit, im Falle einer Beauftragung zur weiteren Bearbeitung der Aufgabe einen Vertrag/Verträge unter Zugrundelegung der HOAI

(2021) abzuschließen.

Voraussichtliche Terminalschiene: Bewerbungsschluss: 27.10.2026; Versand der Auslobungsunterlagen: 27.11.2026; Einführungskolloquium: 16.12.2026; Abgabe der Planunterlagen: 19.02.2027; Preisgerichtssitzung: 21.04.2027; Verhandlungsgespräche anschließend

5.1.7. Strategické zadávání zakázek

Cíl strategického zadávání zakázek: Žádné strategické zadávání veřejných zakázek

5.1.9. Kritéria pro výběr

Zdroje výběrových kritérií: Oznámení

Kritérium: Zápis do relevantního profesního rejstříku

Popis výběrového kritéria: Teilnahmeberechtigt sind im Zulassungsbereich ansässige natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung Landschaftsarchitekt*in und/oder Ingenieur*in (Bachelor/Master of Science /Engineering Studienschwerpunkt Verkehrsplanung) (z.B. Architekt*in, Landschaftsarchitekt*in, Innenarchitekt*in, Stadtplaner*in) befugt sind. Juristische Personen sind teilnahmeberechtigt, wenn der satzungsmäßige Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist, die der Wettbewerbsaufgabe entsprechen. Außerdem müssen die zu benennende bevollmächtigte Vertretung und der/die Verfassende der Wettbewerbsarbeit die fachlichen Anforderungen erfüllen, die an natürliche Personen gestellt werden. Ist die Berufsbezeichnung am jeweiligen Heimatstaat nicht gesetzlich geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Landschaftsarchitekt*in oder Ingenieur*in, wer über ein Diplom bzw. Prüfungszeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung der Richtlinie 2013/55/EU entspricht. Bewerbungsgemeinschaften sind teilnahmeberechtigt, wenn ihnen mindestens ein*e teilnahmeberechtigte*r Landschaftsarchitekt*in und Ingenieur*in (Bachelor/Master of Science/Engineering Studienschwerpunkt Verkehrsplanung) angehört. Mitglieder von Bewerbungsgemeinschaften, die an der Ausarbeitung einer Wettbewerbsarbeit beteiligt sind, dürfen nicht zusätzlich am Wettbewerb teilnehmen. Verstöße hiergegen haben den Ausschluss sämtlicher Arbeiten der Beteiligten zur Folge.

Kritérium: Průměrný roční počet zaměstnanců

Popis výběrového kritéria: Eigenerklärung zur Anzahl der Beschäftigten fest angestellt oder Inhaber*in (Mindestanforderung: letzte 3 abgeschl. Geschäftsjahre und aktuell mind. 3 Berufsträger*innen je Disziplin (Landschaftsarchitekt*innen o. Ingenieur*innen, Bachelor /Master of Science/Engineering Studienschwerpunkt Landschaftsarchitektur/Verkehrsplanung).

Kritérium: Profesionální pojištění proti riziku odpovědnosti

Popis výběrového kritéria: Eigenerklärung, dass eine ausreichende Berufshaftpflichtversicherung in Höhe vorliegt (Sach- und Vermögensschäden: min. 2 Mio. Euro; Personenschäden: min. 3 Mio. Euro; 2-fach maximiert) bzw. im Auftragsfall abgeschlossen wird.

Kritérium: Zápis do obchodního rejstříku

Popis výběrového kritéria: Eigenerklärung Eintragung in einem Handels-/Partnerschaftsregister.

Kritérium: Relevantní vzdělání a profesní kvalifikace

Popis výběrového kritéria: Für den/die federführende/n Landschaftsarchitekt*in: Nachweis über die Berechtigung zum Führen der Berufsbezeichnung "Landschaftsarchitekt*in" (Kammernachweis); für den/die Verkehrsplaner*in: Nachweis über die Berechtigung zum Führen der Berufsbezeichnung Ingenieur*in (Bachelor-/Master-/Diplomurkunde);

Kritérium: Reference na určité služby

Popis výběrového kritéria: Nachweis berufliche Leistungsfähigkeit über folgende Referenzprojekte. Es werden sowohl Unternehmensreferenzen als auch personenbezogene Referenzen der Projektleitung akzeptiert a) Nachweis einer Referenz Objektplanung Freianlagen, die die folgenden Mindestanforderungen erfüllt: vollständig ausgefüllter Referenzbogen / Darstellung der Referenz durch Bilder und Beschreibungen (1 DIN A3 Blatt) / mind. LPH 2-5 § 39 HOAI / Abschluss der LPH 5 nach dem 01.01.2016 / Planung und Neu-/Umbau innerstädtische, öffentliche bzw. öffentlich zugängliche Freifläche. b) Nachweis einer Referenz Objektplanung Verkehrsanlagen mit den folgenden Mindestanforderungen: vollständig ausgefüllter Referenzbogen / Darstellung der Referenz durch Bilder und Beschreibungen (1 DIN A3 Blatt) / mind. LPH 2-5 § 47 HOAI / Abschluss der LPH 5 nach dem 01.01.2016 / Planung und Neu-/Umbau innerstädtische, öffentliche Verkehrsanlage.

Informace o druhé fázi dvoufázového řízení:

Minimální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 15

Řízení proběhne v několika na sebe navazujících fázích. V každé fázi mohou být určití účastníci vyřazeni

5.1.10. Kritéria pro zadání

Kritérium:

Typ: Kvalita

Jméno/název: Wettbewerbsergebnis

Popis: Insgesamt werden 100 Punkte vergeben. Die Preisträger*innen erhalten folgende Bepunktung: 1. Preis: 50 Punkte; 2. Preis: 30 Punkte; 3. Preis: 20 Punkte. Wenn mehr Preise vergeben werden, erhält der Preisträger jeweils 0 Punkte für dieses Kriterium. (Hinweis: Hier sind die Zuschlagskriterien gemeint, nicht die Beurteilungskriterien des Wettbewerbs.)

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (body, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 50

Kritérium:

Typ: Kvalita

Jméno/název: Projektabwicklung

Popis: Projektorganisation zur Qualitätssicherung (Hinweis: Hier sind die Zuschlagskriterien gemeint, nicht die Beurteilungskriterien des Wettbewerbs.)

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (body, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 15

Kritérium:

Typ: Kvalita

Jméno/název: Mitarbeitende

Popis: Qualität, Kompetenzen und Erfahrungen des Projektteams (Hinweis: Hier sind die Zuschlagskriterien gemeint, nicht die Beurteilungskriterien des Wettbewerbs.)

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (body, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 15

Kritérium:

Typ: Cena

Jméno/název: Honorarangebot

Popis: Honorar (Hinweis: Hier sind die Zuschlagskriterien gemeint, nicht die Beurteilungskriterien des Wettbewerbs.)

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (body, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 20

5.1.11. **Zadávací dokumentace**

Jazyky, v nichž je oficiálně k dispozici zadávací dokumentace: němčina

Lhůta pro vyžádání dalších informací: 15/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Adresa zadávací dokumentace: <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4DYBMV3F/documents>

Komunikační kanál ad hoc:

URL: <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4DYBMV3F>

5.1.12. **Podmínky zadávání zakázek**

Podmínky řízení:

Předpokládané datum odeslání výzev k podávání nabídek: 27/11/2026

Podmínky režimu soutěže o návrh:

Rozhodnutí poroty je pro kupujícího závazné: ano

Veškeré smlouvy na poskytování služeb následně po soutěži budou zadány jednomu z vítězů soutěže

Podmínky podání:

Elektronické podání: Požadována

Adresa pro podání: <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4DYBMV3F>

Jazyky, v nichž lze podávat nabídky nebo žádosti o účast: němčina

Varianty: Nepovolena

Uchazeči mohou podat více než jednu nabídku: Nepovolena

Lhůta pro doručení žádostí o účast: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00) středoevropský čas, západoevropský letní čas

Informace, které lze doplnit po uplynutí lhůty pro předkládání návrhů:

Podle uvážení kupujícího mohou být všechny chybějící dokumenty týkající se uchazeče předloženy později.

Další informace: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen unter Setzung einer angemessenen Frist von 6 Kalendertagen nachzufordern.

5.1.16. **Další informace, mediace a přezkum**

Organizace příslušná pro přezkum: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Informace o lhůtách pro přezkum: Nach § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB ist ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: (1) der Antragsteller bzw. die Antragstellerin den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber bzw. der Auftraggeberin nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber bzw. der Auftraggeberin gerügt werden, (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber bzw. der Auftraggeberin gerügt werden, (4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers bzw. der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen

zu wollen, vergangen sind. Nach § 135 Abs. 2 GWB kann die Unwirksamkeit eines Vertrages nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter*innen und Bewerber*innen durch den öffentlichen Auftraggeber bzw. die Auftraggeberin über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber bzw. die Auftraggeberin die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení: Wettbewerbsbetreuer*in scheuven + wachen plus planungsgesellschaft mbh

Organizace přijímající žádosti o účast: GOS Gesellschaft für Ortsentwicklung und Stadterneuerung mbH als treuhänderischer Sanierungsträger der Stadt Bad Pyrmont

8. Organizace

8.1. ORG-0001

Oficiální název: GOS Gesellschaft für Ortsentwicklung und Stadterneuerung mbH als treuhänderischer Sanierungsträger der Stadt Bad Pyrmont

Registrační číslo: DE134878308

Poštovní adresa: Steinbrecherstraße 31a

Obec: Braunschweig

PSČ: 38102

Nižší územní jednotka země (NUTS): Braunschweig, Kreisfreie Stadt (DE911)

Země: Německo

E-mail: recht@gos-mbh.de

Telefon: 043158091842

Úlohy této organizace:

Kupující

Organizace přijímající žádosti o účast

8.1. ORG-0002

Oficiální název: Wettbewerbsbetreuer*in scheuven + wachen plus planungsgesellschaft mbh

Registrační číslo: DE305839553

Obec: Dortmund

PSČ: 44137

Nižší územní jednotka země (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)

Země: Německo

E-mail: badpyrmont@s-w.plus

Telefon: +49 231 18 99 87 10

Úlohy této organizace:

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení

8.1. ORG-0003

Oficiální název: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Registrační číslo: t:04131153308

Poštovní adresa: Auf der Hude 2

Obec: Lüneburg

PSČ: 21339

Nižší územní jednotka země (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Země: Německo

E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 4131 15-3306

Internetová adresa: https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/uber_uns/aufsicht_und_recht/vergabekammer/vergabekammer-niedersachsen-144803.html

Úlohy této organizace:

Organizace příslušná pro přezkum

8.1. ORG-0004

Oficiální název: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrační číslo: 0204:994-DOEVD-83

Obec: Bonn

PSČ: 53119

Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Země: Německo

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Úlohy této organizace:

TED eSender

Oznámení - informace

Identifikátor oznámení/verze: 5f85c3a8-9c6c-48f8-94e0-c1db21c664c6 - 01

Druh formuláře: Zadávání

Typ oznámení: Oznámení o soutěži o návrh

Podtyp oznámení: 23

Datum odeslání oznámení: 23/09/2026 18:32:05 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Jazyky, v nichž je toto oznámení oficiálně k dispozici: němčina

Číslo zveřejnění oznámení: 661825-2026

Číslo vydání v řadě S Úř. věst.: 186/2026

Datum zveřejnění: 25/09/2026